

Musterlösung zur Klassenarbeit zum Thema **Die Freiheit nehme ich mir**

1. Analysiere den hier abgedruckten Text, indem du

a. ihn erst allgemein vorstellst (Art des Textes, Verfasser, Ort und Zeit der Veröffentlichung, Thema) (Faktor 1)

É Kommentar, also eine Meinungsäußerung

É In einer Zeitung, also für die Öffentlichkeit, hier muss er evtl. auf unterschiedliche Leser Rücksicht nehmen

É Als Chefredakteur trägt er eine besd. Verantwortung, er ist nicht irgendeiner, sondern gewissermaßen der Sprecher der Zeitung

É Vom 1.12., also noch sehr aktuell

É Thema ist der Umgang mit der persönlichen Freiheit, wozu auch Rücksichtnahme gehört und die Beachtung von Regeln

b. den gedanklichen Aufbau des Textes beschreibst (Was macht der Verfasser in welchen Abschnitten?) (Faktor 5)

É 1-4: Einleitung, Hinweis auf eine Versammlung des Stadtrats mit dem Schwerpunkt auf dem Statement eines Dr. Sagwas, der zu viel Egoismus in der Stadt sieht.

É 5-15: Wiedergabe von drei Beispielen aus der Rede, die alle gemeinsam haben, dass Leute selbst bestimmen, wie sie sich verhalten, was auch die Verletzung von Regeln einschließt und Probleme mit sich bringt.

É 16: Ergebnis der Sitzung: mehr Personal für das Ordnungsamt und höhere Bußgelder

É 17-23: Zustimmung, aber anderer Akzent, nicht in erster Linie Kontrolle, sondern ein entsprechendes Bewusstsein, so dass man es auch ohne Kontrolle tut, zentrales Prinzip, es gibt nicht nur die eigene Freiheit, sondern die berührt auch die Freiheit des anderen, Beispiel Hunde mit Hinweis auf radikale frühere Lösungen

É Plädoyer für das Einhalten von Gesetzen an Hand von zwei schon genannten Beispielen = Hundekacke und Radfahrer ohne Licht

É 28/29: Verallgemeinerte Darstellung des Problems: Freiheitsausdehnung hat zu mehr Egoismus geführt

É 30/31: Ausblick = Hoffnung, dass der Antrag und die Veränderung was bringen, Bußgeld soll positiv akzeptiert werden

c. die Position des Verfassers, seine grundsätzliche Einstellung zum Thema zusammenfasst. (Faktor 2)

É Heimlich ist grundsätzlich der gleichen Meinung wie Dr. Sagwas, also: aus Freiheitsdrang ist eine Zunahme von Egoismus geworden

É Aber er setzt einen anderen Akzent, will mehr, dass Leute begreifen, warum Gesetze und Regeln wichtig sind,

É So dass Kontrolle und Strafen nur die Ausnahme sein müssen, als erzieherische Unterstützung

2. Nimm Stellung zum Text und zum Thema. Achte dabei möglichst auch darauf, wie es mit der Einhaltung von Regeln in der Schule aussieht (etwa Radfahrverbot auf dem Schulhof, Handyverbot u.a.)

(Faktor 3)

É Hier gibt es keine allgemein richtige Lösung

É Es kommt nur darauf an, dass man zunächst etwas zum Artikel sagt, seinem Inhalt und der Schreibweise

É Was die Stellungnahme zum Thema angeht, ist wichtig, dass man begriffen hat, worum es geht, eine eigene Meinung entwickelt und dann eigene Argumente und Beispiele bringt.

É Wichtig sind hier Differenzierung und Anschaulichkeit, z.B. Ein bestimmtes Maß an Kontrolle muss sein, aber man darf es nicht übertreiben, weil das ein ungünstiges Bewusstsein hervorruft, nämlich eher Ärger und Widerstand